



VERANSTALTUNGSORT

Dorfgemeinschaftshaus Schladen

Am Weinberg 9
38315 Schladen-Werla

Anreise

› Mit der Bahn:

Schladen-Werla liegt an der Bahnstrecke Braunschweig – Bad Harzburg. Hier verkehren Regionalzüge in Richtung Goslar und Bad Harzburg. Vom Bahnhof Schladen bis zum Dorfgemeinschaftshaus brauchen Sie zu Fuß etwa 15 Minuten.

› Mit dem Auto:

Über die A395 Braunschweig – Bad Harzburg: Nehmen Sie die Ausfahrt „Schladen Nord“ und fahren Sie die Hildesheimer Straße (K89) entlang, biegen Sie links in die „Neue Dorfstraße“ zum großen Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses ab.

Eine Veranstaltung der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen in Kooperation mit



ANMELDUNG

„Abwärmenutzung in Kooperation von Unternehmen und Kommunen“ am 16.08.2016

Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt über das Anmeldetool auf unserer Internetseite. Bitte nutzen Sie folgenden Direktlink:
www.klimaschutz-niedersachsen.de/abwaerme

Sollte dies nicht funktionieren, wenden Sie sich gerne per Mail an uns:
info@klimaschutz-niedersachsen.de

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH

Osterstr. 60, 30159 Hannover
Telefon: 0511 897039-0
info@klimaschutz-niedersachsen.de
www.klimaschutz-niedersachsen.de

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz



Abwärmenutzung in Kooperation von Unternehmen und Kommunen

16. August 2016, 13:30 Uhr
Schladen-Werla

Einladung

Abwärmenutzung in Kooperation von Unternehmen und Kommunen

Nur etwa 20 Prozent des Endenergieverbrauchs in Deutschland entfallen auf die Elektrizität. Der mit rund 50 Prozent größte Anteil wird als Heizenergie für Gebäude und als Prozesswärme für die Industrie eingesetzt. Der überwiegende Teil der Prozesswärme verlässt die Produktion als ungenutzte Abwärme.

Diese noch wenig genutzten Effizienzpotenziale im Wärmesektor lassen sich z. B. durch Optimierungsmaßnahmen im Unternehmen selbst und die Kombination von Verbrauchern und Erzeugern bei der Planung von Industrie- und Gewerbegebieten erschließen. Gleiches gilt für die Anbindung von Abwärmeerzeugern an die Fernwärmeversorgung von Privathaushalten.

Mit unserer Veranstaltung „Abwärmenutzung in Kooperation von Unternehmen und Kommunen“ möchten wir Ihnen die wichtigsten Grundlagen für die technische und wirtschaftliche Machbarkeit von Projekten zur Abwärmenutzung, Geschäftsmodelle, Erfahrungsberichte aus der Sicht von Kommunen und Unternehmen sowie dazu passende Fördermöglichkeiten vorstellen.

Alle Vertreter von Kommunen und Unternehmen sind herzlich eingeladen, sich einen Eindruck anhand konkreter Praxiserfahrungen zu verschaffen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.



13:30 UHR

Begrüßung

*Ruth Drügemöller, Klimaschutz- und Energieagentur
Niedersachsen*

*Peter Peckedraht, IHK Braunschweig Gunnar Heyms,
Regionale EnergieAgentur*

Was macht die Abwärmenutzung interessant?

Technische und wirtschaftliche Machbarkeit für Wohn-, gewerblich und kommunal genutzte Gebäude, Geschäftsmodelle, Erfahrungen

*Matthias Partetzke, Vorstandsvorsitzender
IngenieurNetzwerk Energie eG, Bad Iburg*

Erfahrungsbericht aus einem Unternehmen: Gründe für die Umsetzung und Erfahrungen im täglichen Betrieb

Verena Zitterich, BS Energy, Braunschweig

15:30 UHR Kaffeepause

Abwärmenutzung aus der Sicht der Kommune: Vorteile, Organisation, Genehmigung, Bauplanung
*Rainer Ellermann, Bürgermeister Gemeinde
Ostercappeln*

Finanzierung und Umsetzung energetischer Quartierskonzepte. Fördervoraussetzungen der KfW und der NBank
*Ruth Drügemöller, Klimaschutz- und Energieagentur
Niedersachsen*

17:00 UHR Ende der Veranstaltung